



Pressemitteilung Nr. 134

22.4.2020

Ferraro Group spendet der Kreisstadt Neunkirchen 2.000 chirurgische Gesichtsmasken

Sehr erfreut zeigte sich der Neunkircher Oberbürgermeister Jörg Aumann über eine Spende der ortsansässigen Firma Ferraro. Die Unternehmensgruppe, die im Bereich Industriedemontage, Tiefbau und Umwelttechnik aktiv ist, hat der Stadt 2.000 chirurgische Masken zur Verfügung gestellt. Aumann dankt „Herzlichen Dank an Cavaliere Damiano und Guiseppa Ferraro für diese großartige Unterstützung der Verwaltung! Wir brauchen an vielen Stellen solche Masken. Sei es im Rettungsdienst, der Feuerwehr, beim Ordnungsdienst oder auch im direkten Kontakt - überall sind Masken im Einsatz. Allerdings ist es schwer und mittlerweile auch sehr teuer, diese Hilfsmittel zu besorgen“, so Oberbürgermeister Jörg Aumann.

Der Geschäftsführer der Unternehmensgruppe, Giuseppe Ferraro, freute sich, dass er seine Heimatstadt unterstützen kann: „Wir verfügen über eine direkte Bezugsquelle in Holland und haben immer ein großes Kontingent an Einmalmasken auf Lager. Gerne unterstützen wir die Kreisstadt Neunkirchen und tragen so auch dazu bei, dass sich die Pandemie nicht weiter ausbreitet. Schließlich geht es darum, dass wir diese Krise schnellstmöglich überwinden!“

Derzeit werden zur Eindämmung der Infektionsgefahr sehr viele Gesichtsmasken gebraucht. Immer dort, wo der Mindestabstand zwischen zwei Menschen nicht eingehalten werden kann, macht ein solcher Schutz Sinn. „Selbst wenn er keine Garantie zur Infektionsverhinderung geben kann, so bremst er doch die in der Atemluft enthaltenen Tröpfchen,“ erklärt Oberbürgermeister Jörg Aumann.